



Musikschule zieht ins neu adaptierte Gebäude im Meierhof

Ein neues Zuhause gibt es für die Musikschule. Seit Ostern wird in den neu renovierten Räumen im Meierhof unterrichtet. Dieser Gebäudeabschnitt ganz im Osten, der früher drei Wohnungen umfasste, wurde vollständig renoviert: neue Raumaufteilung, Fußböden, Installationen, Heizung und Akustikdecke im ersten Stock. Eine Eröffnungsfeier findet im Anschluss an das Musikschulkonzert 2009 am 17. Mai um 17.30 Uhr statt. Erd- und Obergeschoß bilden nun eine Einheit mit einem zentralen Stiegenaufgang. Entstanden sind durch diesen Umbau fünf Unterrichtsräume, Direktion, WC-Anlage und ein kleiner Vortragssaal. Kammermusik und Ensemblespiel der

Schüler ist in diesem Saal vor rund 50 Zuhörern möglich.

Nicht in das renovierte Gebäude verlegt wurde der Unterricht der „lärmintensiven“ Instrumente. „Welcher Schüler spielt lauter“ wäre sonst der tägliche Wettbewerb benachbarter Unterrichtsräume. Die Blechbläser bleiben daher im Kulturhaus, der Schlagwerkunterricht in der Volksschule.

Die „Musikschule im Meierhof“ (als Nachbar zu den Museumsräumen) wurde erforderlich durch den HTL-Unterricht im Kulturhaus. Hauptargument der Gemeinde für den Gebäudetechnik-Unterricht in Zistersdorf (und nicht in Mistelbach) waren die Klas-

senzimmer im Kulturhaus und die bestehenden Werkräume in der Landesberufe. Bis 2005 war die Doppelverwendung der Räume des Kulturhauses von Sonderschule und Musikschule möglich. Der umfangreiche HTL-Stundenplan gibt aber die Klassen für den Musikunterricht erst ab 17.00 Uhr frei. Ab September erfordert der HTL-Unterricht drei Klassenräume (zwei Jahrgänge und eine Teilungsklasse für einige Unterrichtsgegenstände).

Übersicht

ERÖFFNUNG MVA

Am 14. Mai 2009 wird Landeshauptmann Erwin Pröll die Eröffnung der Müllverbrennungsanlage vornehmen. Seite 2

NIENHAGEN

Der Termin für den Ausflug in die deutsche Partnerstadt ist fixiert. Alle Informationen auf Seite 3

FÖRDERUNG

Für ortsbildgerechte Fassadengestaltung gibt es bis Ende 2010 eine Sonderförderung. Seite 4

B40-AUSBAU

Der Ausbau der B 40 Richtung Dürnkrot erfordert noch eine Verkehrssperre von zweimal einer Woche. Seite 4

EUROPAWAHL

Grundsätzliche Informationen zu der Europawahlen und alles zur Briefwahl Seite 5

In den neuen Räumen macht das Musizieren noch mehr Spaß.



Wie ich es sehe Müllverbrennungsanlage



Wenn Landeshauptmann Erwin Pröll am 14. Mai die Verbrennungsanlage der .A.S.A. eröffnet, wird Zistersdorf für den überregionalen Betrachter im Mittelpunkt stehen. – Eine Gemeinde, in der trotz Krisenstimmung der „größte Industriebetrieb des Weinviertels“, so wurde (mit einer Prise Übertreibung) die neue Anlage vor wenigen Tagen in einer Aussendung bezeichnet, den Betrieb aufnimmt.

Vielfältig waren und sind die Gedanken und Argumente zu diesem Thema. Ausgangspunkt war die Erkenntnis der Wegwerfgesellschaft, dass das Vergraben der Abfälle nicht der Weisheit letzter Schluss sein darf.

Das umfangreiche Bewilligungsverfahren über mehrere Jahre sollte uns aber eines vor Augen geführt haben: Eine kritische Betrachtung ist durchaus angebracht und zu begrüßen. Dabei sollten wir aber nicht so weit gehen, uns selbst als „Richter über die Sache“ aufzuspielen. In einer 90 Millionen Euro teuren Anlage mit ausgeklügelter Filtertechnik steckt zu viel Expertenwissen, um dabei als Laie einen Überblick zu haben.

Die Prüfung der Umweltverträglichkeit war Aufgabenstellung einer zweistelligen Anzahl von Sachverständigen unterschiedlicher Fachgebiete. Auf deren Fachwissen und Einschätzung sollten wir auch in Zukunft bauen, wenn es ab jetzt darum geht, ob die Anlage im Rahmen der Bewilligung betrieben wird.

Noch vor wenigen Monaten hätte mancher Skeptiker auf dem Ziegelofengelände Zistersdorf lieber einen Zulieferbetrieb für die (damals noch) boomende Autoindustrie gesehen. Die Sichtweise dazu hat sich innerhalb weniger Wochen geändert. Die Restmüllverbrennung erscheint weniger krisenanfällig als andere Industriezweige.

Dazu genügt ein Blick auf die jährliche Abfallstatistik. Die Müllvermeidung unterstützen wir zwar ohne Vorbehalte mit Worten, doch die jährlich steigenden Abfallmengen vermitteln eine andere Botschaft: Die Abfallvermeidung haben wir nicht im Griff.

Bei allen Bekenntnissen zur Abfallvermeidung müssen wir uns die Kosten der Abfallverwertung leisten. Die Umsetzung dieser Erkenntnis schulden wir der jüngeren Generation auch in Zeiten schwachen Wirtschaftswachstums. Gerade in diesen Zeiten ist es ein Lichtblick, wenn in einer Gemeinde ein Betrieb mit mehr als 30 Arbeitsplätzen eröffnet wird.

Helmut Lehner

Eröffnung der Müllverbrennungsanlage

Landeshauptmann Erwin Pröll wird am 14. Mai nach Zistersdorf kommen, um hier die Eröffnung der Müllverbrennungsanlage der .A.S.A. vorzunehmen. Der Landeshauptmann besuchte zuletzt im Vorjahr Zistersdorf (Landesberufsschule) im Zusammenhang mit der „neuen HTL“. Ein „Eröffnungsband“ wurde von Pröll in der Gemeinde Zistersdorf letztmals am 4. Oktober 2002 im Euregio-Center in der Hauptstraße durchschnitten..

offenen Tür“ werden eine Gelegenheit sein, die sich nicht so schnell wieder bieten wird.

An den Aufbau eines Besichtigungstourismus ist nicht gedacht. Zweck der Anlage ist die Verwertung von Restmüll und nicht der Betrieb eines Museums für Ausflugsfahrten.

Zum begehrten Objekt könnte am Eröffnungstag auch das Informationsblatt der ASA werden, das zur Entnahme aufgelegt wird und einen Überblick zum



Die Ansicht des Müllofens, eine Aufnahme bei Volllast. Beim Herantreten an das Guckloch kann das Feuer in der Brennkammer beobachtet werden.

Zur Eröffnungsfeier am 14. Mai werden weiters erwartet: FCC-Unternehmenschef Tomas Nunez Vega sowie .A.S.A.-Direktor Rudolf Platzer und Projektleiter Helmut Wurian. Die Anlage wird von Kaplan P.Andreas gesegnet. Die Eröffnung einer Müllverbrennungsanlage ist nichts Alltägliches. Jetzt gibt es in Niederösterreich zwei solche Anlagen. Die in der Gemeinde Zistersdorf wird von einer Privatfirma betrieben und unterscheidet sich damit von der „öffentlichen“ Anlage der AVN in Dürnrohr. Die Möglichkeit zur Teilnahme an dieser Eröffnungsfeier und der damit verbundene „Tag der

Entstehen der Anlage liefert. Vom Blickwinkel des Genehmigungsverfahrens betrachtet wurden im April Einstellarbeiten mit folgenden Zielen durchgeführt: Durchsatzleistung von 17 Tonnen pro Stunde und dabei Stromproduktion von 15 MW. Die Daten und Messwerte der Anlage werden seit Betriebsbeginn ständig online an die Behörde in St. Pölten übermittelt. Die Fertigstellung der Anlage wurde am 26. März der Behörde angezeigt. Seit diesem Zeitpunkt wird von 20 Sachverständigen die Überprüfung der Anlage als Abschluss des Behördenverfahrens vorbereitet.

Musikschule: Anmeldungen im Juni

Für den Besuch der Musikschule im folgenden Schuljahr werden im Juni die Anmeldungen in der Direktion (Musikschule im Meierhof, I. Stock) entgegen genommen. Die Zeiten für An- und

Abmeldungen sowie einen Instrumentenwechsel sind in der Informationsbox zu finden.

Möglichkeiten zur Kontaktnahme gibt es auch unter der neuen Telefonnummer der

Musikschule 02532/80061 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail an die Adresse: musikschule@zistersdorf.gv.at. Eine zusätzliche Entscheidungshilfe gibt es noch am 5. Juni von 17.00 bis 19.00 Uhr

in der neuen Musikschule im Meierhof. Da gibt es die Möglichkeit, die Instrumente nicht nur näher zu betrachten und anzugreifen, sondern auch schon vorweg einmal zu probieren.

Zeiten für An- und Abmeldung

Jeden Mittwoch im Juni von 8.00 bis 9.00 Uhr und zusätzlich
Freitag 19. Juni 18.00 bis 19.00
Freitag 26. Juni 18.00 bis 19.00

Termin für den Ausflug in die deutsche Partnerstadt fixiert

Nach der Ankündigung in der April-Ausgabe nun konkret: Wer möchte die Weinkost von sieben Veltlinerland-Winzer in Nienhagen besuchen? Die Premiere im Vorjahr war ein voller Erfolg.

Interessierte können sich für die Mitfahrt im Reisebus im Rathaus (Herr Gass) anmelden. Kosten der Fahrt: 58 Euro. Zwölf Plätze sind bereits reserviert für die Musiker, die auf dem Herzogin-Agnes-Platz

aufspielen werden.

Anmeldungen sind möglich bis 2. Juni, sofern nicht schon zu einem früheren Zeitpunkt die 50 Busplätze vergeben sind. Der Fahrpreis ist bei der Anmeldung zu bezahlen.

Programm

■ 03. Juli

08.00 Abfahrt am Schloßplatz
Nach Ankunft Bezug der Privatquartiere
gemeinsames Abendessen

■ 04. Juli

09.00 Uhr Besichtigung der Altstadt von Celle
16.00 Besuch der Weinkost in Nienhagen

■ 05. Juli

20.00 Rückreise
Ankunft in Zistersdorf

Bild: Haus in der Altstadt von Celle



Autspenglerei / Lackiererei Windschutzscheibendienst für alle Marken

Werner Hahn

2225 Zistersdorf

Landstraße 11 (ehem. Fa. Prinz)

Handy: 0664 - 736 11 999

Kostenloser Leihwagen während der Reparatur

Direktverrechnung mit allen Versicherungen Wir freuen uns über Ihren Besuch!

IN KÜRZE



■ Rückrufaktion

Die Auflage von Prospekten der „Alpenland“ für Wohnhäuser an der Dürnkruiterstraße (angekündigt für Februar 2009) hat sich verzögert. Geplant ist heuer der Baubeginn, doch das Projekt liegt noch bei der Wohnbauförderstelle.

■ Gelber Sack

Verzögerungen gab es bei der Zustellung der Gelben Säcke für das Sammeln von Pet-Flaschen. Die Verteilung der „Jahresration“ von 10 Säcken je Haushalt wurde kurz nach Redaktionsschluss abgeschlossen.

■ Rauchverbot

Der Wald ist ab sofort Nichtraucherbereich. Die BH Gänserndorf hat am 21. April das Entzünden von Feuer und das Rauchen im Wald und dessen Gefährdungsbereich verboten. Diese Verordnung gilt bis 31. Oktober 2009.

■ Badesaison

Das Hallenbad im Kulturhaus ist von 3. Juni bis 3. Juli von 14.00 bis 19.00 Uhr geöffnet (Ausnahme: Fronleichnam).

Negatives

Nächtliche „Schmieraktionen“ nehmen zu. Nach Auslegung der Gerichte handelt es sich dabei um Sachbeschädigung. Das bedeutet nicht nur Vorstrafe, sondern auch Schadenersatz. Während nach der Aktion zu Ostern noch heiße Spuren verfolgt werden, geht es bei älteren Streichen schon ums Zahlen des Schadens.

Positives

Mit dem Beginn der Vegetationsperiode ist es an der Zeit, einmal jene hervorzuheben, die freiwillig die Gestaltung von Grünraum/Verkehrsrinseln übernommen haben. An vielen Stellen der Gemeinde wird Ansehliches geschaffen.

Förderung für Fassaden von G-21-Gemeinden



Das G-21-Projekt in Zistersdorf eröffnet für jeden Bewohner der Großgemeinde eine zusätzliche Förderung des Landes. Für ortsbildgerechte Fassadengestaltung gibt es befristet bis Ende 2010 eine Sonderförderung. Gefördert werden die Kosten für die Fassadengestaltung jenes Bereiches, der vom

öffentlichen Straßenraum aus sichtbar ist. Das sind zum Beispiel Fassade, Dach, Fenster, Spenglerarbeiten, Kaminkopf, Sockelarbeiten und Zaun. Der Umfang der Förderung: Darlehen bis höchstens 23.000 Euro mit einer Laufzeit von 27,5 Jahren bei einer Verzinsung von 2 Prozent (erhöht sich alle fünf Jahre um 1 Prozent). Erforderlich ist eine Bauberatung des Landes (z.B. „NÖ gestalten“), um eine ortsbildgerechte Gestaltung sicher zu stellen. Zum Zeitpunkt des Ansuchens um Förderung dürfen die vorgesehenen Arbeiten noch nicht begonnen worden sein.

B40-Ausbau: Zwei Mal Verkehrssperren

Die Fertigstellung des Ausbaus der B 40 Richtung Dürnkrot erfordert heuer noch eine Verkehrssperre von zweimal einer Woche. Zwischen 4. und 22. Mai wird für Asphaltierungsarbeiten eine Woche gesperrt. Eine Entscheidung, wann mit diesen Arbeiten begonnen wird, erfolgt kurzfristig. Davon betroffen sind auch Schulbusfahrten. Darüber kann nur kurzfristig durch

Aushang an den Haltestellen informiert werden. Für das Aufbringen der Verschleißdecke und die Bodenmarkierungen ist die B 40 im Sommer eine Woche gesperrt. Diese Arbeiten finden zwischen 3. und 28. August statt. Die entlang der Fahrbahn erforderlichen Nebenanlagen und Bankettarbeiten sind so geplant, dass der Verkehr wechselseitig möglich ist.



An den Nebenanlagen wie der Ableitung des Regenwassers entlang der Straße wird bereits seit Wochen gearbeitet.

ERÖFFNUNG BIORESONANZ SUSANNE MENDL

Frau Susanne Mendl eröffnet am 5. Mai 2009 in der ehemaligen Ordination von Frau Dr. Hermine Schönauer in Zistersdorf, Kaiserstraße 11, ein Institut für BICOM-Bioresonanzmethoden.

Bioresonanz ist eine komplementäre Anwendungsmethode, die den Körper ganzheitlich erfasst. Aufgrund gezielter Austestungs-

verfahren werden Störfelder und Blockaden im Körper eruiert und durch spezielle auf den jeweiligen Klienten abgestimmte Therapien wird die körpereigene Regulation wieder hergestellt.

Dieses Verfahren ist vielseitig anwendbar wie z.B. bei chronischer Müdigkeit, Verdauungsproblemen, Migräne, Hautkrankheiten,

Lebensmittel- und Pollenallergie und bei Raucherentwöhnung. Auch zur Gewichtsreduktion bietet diese Methode eine Unterstützung, die dafür durchgeführten Bioresonanztherapien aktivieren die Vitalität, unterstützen die Entgiftung, fördern den Stoffwechsel und reduzieren den Heißhunger, was das Abnehmen natürlich erleichtert.



Inserat

Wahllokale und Wahlzeiten

| | |
|--|--------|
| Blumenthal, Gemeindehaus | 8 – 12 |
| Eichhorn, Gemeindehaus | 8 – 12 |
| Gaiselberg, Gemeindekanzlei | 8 – 12 |
| Gösting, Gemeindezentrum | 8 – 14 |
| Großinzersdorf, Kindergarten | 8 – 14 |
| Loidesthal, Gemeindehaus | 8 – 14 |
| Maustrenk, Gemeindezentrum | 8 – 14 |
| Windisch Baumgarten, Gemeindehaus | 8 – 12 |
| Zistersdorf, Rathaus (Sprenzel 1) | 7 – 16 |
| Zistersdorf, Volksschule (Sprenzel 2) | 7 – 16 |
| Zistersdorf, Kulturhaus (Sprenzel 3) | 7 – 16 |
| Zistersdorf, Haus Elisabeth (Sprenzel 4) | 7 – 16 |
| Heimbewohner im Haus Elisabeth | 8 – 12 |

Alle Informationen zur Wahlkarte

Erstmals bei Europawahlen besteht die Möglichkeit zur Briefwahl. Der Ablauf ist einfach und wird in einem Begleitschreiben der „Wahlkarte“ genau beschrieben.

Der Briefwähler hat das beige Wahlkuvert, in das er seinen Stimmzettel steckt, zu verschließen. (Im Gegensatz zu den blauen Kuverts in den Wahllokalen hat das beige Kuvert eine Klebestelle.)

Das verschlossene Kuvert mit dem Stimmzettel ist im schon adressierten Überkuvert an die Bezirkswahlbehörde zu schicken. Auf diesem Kuvert ist durch Unterschrift zu bestätigen, dass der Stimmzettel vor dem 7. Juni, 17.00 Uhr, (das ist vor der Veröffentlichung der ersten Hochrechnungen über den Wahlausgang) ausgefüllt worden ist. Da jede „Wahlkarte“ alle Unterlagen für den Brief-

wähler enthält, stehen für Inhaber einer Wahlkarte viele Möglichkeiten offen: Das Wählen in jedem Wahllokal entsprechend den Öffnungszeiten, die Stimmabgabe in einem Krankenhaus oder die Briefwahl. Selbst das Wählen im Sprenzel des Wohnortes ist möglich, sofern die Unterlagen der „Wahlkarte“ mitgenommen werden. Der Besuch einer Wahlkommission am Krankenbett in der Gemeinde scheidet als zusätzliche Möglichkeit aus, weil diese Hausbesuche mit einer Wahlurne schon vor dem Wahltag vorzuplanen ist.

Alle Stimmen der Wähler, die Ihre Stimme mit Wahlkarte abgegeben haben, werden nach dem 15. Juni, 14.00 Uhr, das ist der späteste Zeitpunkt fürs Einlangen, von der Bezirkswahlbehörde (bei der BH Gänserndorf) ausgezählt.

ALLES ZUR EU-WAHL

Die Vertreter Österreichs im Europaparlament werden am 7. Juni 2009 gewählt. Der Ablauf der Wahl ist ähnlich einer Nationalratswahl. In der Praxis bedeutet das: Wer in Zistersdorf nur mit Nebenwohnsitz gemeldet ist, hat im Wahlsprengel seines Hauptwohnsitzes zu wählen und erhält in dieser Gemeinde eine Wahlkarte. Zur Wahl einige Informationen nach Themenbereichen geordnet.

■ Wahlberechtigte

Wählen dürfen österreichische Staatsbürger, die spätestens am 7. Juni 1993 geboren sind. In der Großgemeinde Zistersdorf sind 4.551 Personen wahlberechtigt. Darin enthalten sind auch neun Auslandsösterreicher mit Bezug zu Zistersdorf als Heimatgemeinde und acht EU-Bürger. Jeder Wähler ist in der Wählerliste des Wahlsprengels erfasst, in dem er am 31. März 2009 den Hauptwohnsitz hatte. In diesem Wahlsprengel kann ohne Wahlkarte gewählt werden.

■ Wählerinformation

Jeder Wähler wird noch im Mai über die Öffnungszeiten jenes Wahllokals informiert, in dem ohne Wahlkarte gewählt werden kann. Wird dieses Schreiben ins Wahllokal mitgenommen, so hilft das der Wahlkommission. (Die dort vermerkte Nummer hilft beim Suchen des Wählers im Wählerverzeichnis). Wähler, die kein Mitglied der Wahlkommission kennt, brauchen für die Abgabe der Stimme einen Personalausweis.

■ Wählen mit Wahlkarte?

Wer in einem anderen Sprenzel (als dem des Hauptwohnsitzes vom 31. März) wählen möchte, braucht eine Wahlkarte. Dazu zählen auch Kranke, die zu Hause (eigene Wahlkommission der Gemeinde kommt ans Krankenbett) oder die ein im Krankenhaus eingerichtetes Wahllokal besuchen möchten.

■ Die Wahlkarte

Die Wahlkarte erhält jeder in der Gemeinde seines Hauptwohnsitzes (am 31. März). Schriftliche Anträge müssen spätestens am 3. Juni im Rathaus (Stadtgemeinde Zistersdorf, Hauptstraße 12, 2225 Zistersdorf oder Fax: 02532/2401-15 oder e-mail an stadtgemeinde@zistersdorf.gv.at) einlangen.

Ein mündlich vorgebrachtes Ansuchen ist bis zum Dienstschluss am 5. Juni um 12.00 Uhr zulässig. In diesem Fall werden die Wahlunterlagen direkt übergeben.

■ Briefwahl

Es besteht auch die Möglichkeit zur Briefwahl (siehe nebenstehender Artikel). In diesem Fall werden die entsprechenden Unterlagen der „Wahlkarte“ an die Wahlbehörde geschickt.

Stellung 2009 - Schwacher Jahrgang 1991

Der Geburtenjahrgang 1991 der Gemeinde Zistersdorf ist für 4. Juni 2009 zur Stellung nach St. Pölten in die Hesser-Kaserne beordert.

Die Wehrpflichtigen haben amtlichen Lichtbildausweis, Geburtsurkunde, eventuell

Heiratsurkunde, Sozialversicherungskarte, „Medizinisches Frageheft“ und Staatsbürgerschaftsnachweis (entfällt bei Vorlage des Reisepasses) mitzubringen.

Die Fahrt und Rückfahrt am folgenden Tag wird mit

einem Autobus durchgeführt, der von der Stadtgemeinde organisiert wird.

Ein Blick auf die Statistik: Mit 24 Wehrpflichtigen wird heuer ein neuer Tiefstand erreicht. Gäste im Bus der Jugendlichen: Die Alterskollegen aus den Gemeinden Spannborg und Velm-Götzendorf.

Beim Wettbewerb der schwachen Stellungsjahrgänge „führt“ 2004 mit 25 Jugendlichen vor 2003 (28) und 2002 (31). Der Durchschnitt der vergangenen zehn Jahre beträgt 31. Heuer keine Stellungspflichtigen aus Blumenthal, Eichhorn und Windisch Baumgarten.

Stellungspflichtige

Benjamin Bauer, Maustrenk
 Claus Bauer, Maustrenk
 Patrick Busch, Johann-Kudlich-Gasse, Zistersdorf
 Michael Ehmayer, Robert-Stolz-Platz, Zistersdorf
 Konstantin Geer, Webergasse, Zistersdorf
 Roman Gindl, Großinzersdorf
 Thomas Haberl, Blumenthalerstraße, Loidesthal
 Mario Habernig, Spitalgasse, Zistersdorf
 Jan-Robin Holy, Grillparzergasse, Zistersdorf
 Martin Kagl, Großinzersdorf
 Patrick Kleedorfer, Am Ziegelofen, Loidesthal
 David Kollmann, Gösting
 Stephan Mattes, Robert-Stolz-Platz, Zistersdorf
 Markus Mörk-Mörkenstein, Dürnkruiterstraße, Zistersdorf
 Richard Pratsch, Am Bahnhof, Loidesthal
 Andreas Redl, Gaiselberg
 Bernd Reschenauer, Winterseite, Loidesthal
 Günter Reschenauer, Sommerseite, Loidesthal
 Jeremias Riedl, Gösting
 Andrew-Ray Schwarzingler, Gösting
 Martin Swoboda, Gösting
 Gernot Trost, Dr. Hans Schad'n-Gasse, Zistersdorf
 Michael Wuchty, Carl-Zeller-Gasse, Zistersdorf
 Albert Zechmeister, Großinzersdorferstraße, Zistersdorf

Neu! Gastronomiebetrieb „Pizzeria di Mare“

Pizza und Meer, eine gute Kombination für alle, die jetzt schon an den Sommerurlaub denken, vermittelt die in Zistersdorf eröffnete Pizzeria. „Pizzeria di Mare“ wurde mit einer kleinen Feier in der Karwoche eröffnet.

Für Ivan Yousif, der mit Familie in Mistelbach wohnt, und seinen beiden Geschäftspartnern ist Zistersdorf der fünfte Standort im Weinviertel, alle mit gleichem Namen. Kurz zusammengefasst das Konzept, das neben Wolkersdorf, Poysdorf, Langenzersdorf und Hainburg nun auch in Zister-

sdorf umgesetzt werden soll: Täglich von 11 bis 22 Uhr gibt es neben der Bewirtung im neu möblierten Lokal in der Hauptstraße auch Abholung und Lieferservice ohne Pause. Die Speisekarte berücksichtigt auch jene Gäste, die regionale Standards den italienischen Speisen vorziehen.

Für die telefonische Bestellung einer Hauszustellung kommt die besondere Telefonnummer entgegen. Wer sich die Telefonnummer (02532) 80000 merkt, braucht bei Appetit auf eine Pizza nicht erst im Telefonbuch zu suchen.

Wochenenddienst der Ärzte

| Datum | Arzt | Telefon | Zahnarzt | Telefon |
|-------|-----------------|------------|----------------------------------|-------------|
| 10.05 | Dr. Hebar | 02534/220 | Dr. Safai-Siahkali (Dürnkruiter) | 02538/80877 |
| 17.05 | Dr. Ganneshofer | 02532/2298 | Dr. Krizan (Untersiebenbrunn) | 02286/3390 |
| 21.05 | Dr. Hebar | 02534/220 | DDr. Dem (Bernhardsthal) | 02557/20098 |
| 22.05 | | | Dr. Zikowsky (Deutsch-Wagram) | 02247/2500 |
| 24.05 | Dr. Dojcakova | 02532/2469 | DDr. Dem (Bernhardsthal) | 02557/20098 |
| 31.05 | Dr. Ganneshofer | 02532/2298 | DDr. Dem (Bernhardsthal) | 02557/20098 |
| 01.06 | Dr. Ganneshofer | 02532/2298 | DDr. Dem (Bernhardsthal) | 02557/20098 |
| 07.06 | Dr. Dojcakova | 02532/2469 | DDr. Dem (Bernhardsthal) | 02557/20098 |
| 11.06 | Dr. Dojcakova | 02532/2469 | Dr. Höberth (Laa/Thaya) | 02522/7797 |
| 12.06 | | | Dr. Al-Habbal (Herrnbaumgarten) | 02555/24116 |
| 14.06 | Dr. Hebar | 02534/220 | Dr. Abou-Roumie (Stronsdorf) | 02526/6384 |
| 21.06 | Dr. Ganneshofer | 02532/2298 | DDr. Dem (Bernhardsthal) | 02557/20098 |
| 28.06 | Dr. Dojcakova | 02532/2469 | Dr. Gass (Gösting) | 02532/2200 |

Ordinationszeiten der Zahnärzte: Samstag, Sonntag und Feiertag: 8.30 – 11.30 Uhr

Veranstaltungen

■ 7. Mai

14.00 Muttertagsfeier in Loidesthal, Landgasthof Kraft, Pensionistenverband Loidesthal

■ 8. Mai

18.00 150 Jahre Sparkasse Zistersdorf, Jubiläums-Beiratssitzung, Kellerbühne im Rathaus

19.00 „Das Rot auf dem Kreuz“, Filmabend über das Leben und Wirken des Rot-Kreuz-Gründers Henry Dunant, Rotes Kreuz, Bezirksstelle Zistersdorf

■ 14. Mai

10.30 Eröffnung der Müllverbrennungsanlage Zistersdorf durch Landeshauptmann Erwin Pröll, Betriebsstandort Am Ziegelwerk, ASA

13.00 Tag der offenen Tür in der Müllverbrennungsanlage Zistersdorf (bis 17.00 Uhr) Betriebsstandort Am Ziegelwerk

■ 15. Mai

21.00 Flash-over-Party, Halle beim Sportplatz Loidesthal, Freiwillige Feuerwehr Loidesthal

■ 16. Mai

17.00 Vorspielnachmittag der Musikschule, Klassen Brigitte Greis und Markus Schmölz (Blockflöte, Violoncello, Querflöte, Klavier, Gitarre), Kellerbühne im Rathaus

20.00 Feuerwehrfest in Loidesthal mit Belcanto, Halle beim Sportplatz Loidesthal

■ 17. Mai

9.15 Feldmesse, Frühschoppen und Feuerwehrfest in Loidesthal, Halle beim Sportplatz Loidesthal

10.00 Florianifeier mit Autoweihe der FF-Windisch Baumgarten

15.30 Musikschulkonzert, Ensembles aller Klassen, Kulturhaus

16.30 Eröffnung der neuen Musikschulräume im Meierhof und Tag der offenen Tür

■ 21. Mai

9.30 Kellerfest mit Feldmesse, Frühschoppen mit der Ortsmusik Maustrenk, Kellergasse am Prinzenberg, Jugend Maustrenk

15.00 Hauerbaumfest in Großinzersdorf, Weinbauverein Großinzersdorf

■ 26. Mai

18.00 Vorspielnachmittag der Musikschule, Klassen Emmerich Müllner und Josef Storch (Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Saxophon, Schlagzeug), Kellerbühne im Rathaus

■ 29. Mai

19.00 Vortragabend der Musikschule, Klasse Karin Reda (Querflöte, Blockflöte, Klavier), Musikschule im Meierhof

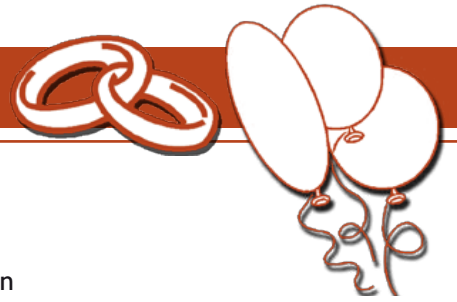
■ 30. Mai

15.00 Kellergassenfest am Hausberg in Gaiselberg, Weinbauverein Gaiselberg

■ 31. Mai

14.00 Rad- und Familienwandertag in Eichhorn, Start beim FF-Haus, ÖKB Eichhorn

Jubilare



Juni 2009

75. Geburtstag:

Maria Janisch, Eichhorn

Maria Stoiber, Gösting

Alfred Bauer, Großinzersdorferstraße

Josef Lehner, Maustrenk

Hildegard Hörwein, Loidesthal

Maria Ellend, Windisch Baumgarten

80. Geburtstag:

Adalbert Semela, Haydngasse

Ali Ferizi, Großinzersdorf

Ernestine Stadler, Dr. Karl Renner-Gasse

Alfred Wittl, Dr. Karl Renner-Gasse

Christine Stadler, Beethovengasse

85. Geburtstag:

Marie Prohaska, Gaiselberg

Rudolf Scholz, Beethovengasse

Franz Reitermayer, Spitalgasse

90. Geburtstag:

Adele Zapletal, Beethovengasse

Silberne Hochzeit:

Melitta und Martin Marisch, Webergasse

Brigitte und Ing. Johann Stadler, Blumenthal

Goldene Hochzeit:

Magdalena und Erich Wöber, Blumenthal

■ 1. Juni

9.00 Modellbahnausstellung mit Ankunft der Sonderzugfahrt Waldmühle – Zistersdorf, Bahnhof Zistersdorf, Modellbahnclub Zistersdorf

14.00 Drei-Kellergassen-Weinschnuppern mit Weinquiz, Kellergassen Kirchberg, Prinzenberg und Steingraben in Maustrenk, Weinbauverein Maustrenk

15.00 Familienwandertag in Großinzersdorf, Start beim Gemeindezentrum, Ziel im Heindl-Stadl mit Charly, Ortsbildpflege Großinzersdorf

■ 4. Juni

18.30 Vortragabend der Musikschule, Klasse Gabriele Mötzt (Violine, Viola, Klavier), Kellerbühne im Rathaus

■ 5. Juni

9.00 Pferdegesspannfahren, Dressurbewerbe mit Staatsmeisterschaften Zweispänner Pferde, WM-Qualifikation Pferde und Ponys, Turnierplatz Zistersdorf, Pferdesportverein

18.00 Schnuppertag in der Musikschule, Information mit Ausprobieren der Instrumente, Musikschule im Meierhof

Veranstaltungen

Fortsetzung von Seite 7

■ 6. Juni

- 9.00 „Mit dem Fahrrad Angern-Bratislava“, Wochenendausflug, Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Zistersdorf
- 10.00 Pferdegespannfahren, Marathonbewerb mit Staatsmeisterschaften Zweispänner Pferde, WM-Qualifikation Pferde und Ponys, Turnierplatz Zistersdorf, Pferdesportverein

■ 7. Juni

- 10.00 150 Jahre Sparkasse Zistersdorf, Frühschoppen mit dem Musikverein Stadt Zistersdorf, Dreifaltigkeitsgasse, Erste Bank Zistersdorf
- 10.00 Pferdegespannfahren, Hindernisfahren (Kegel) mit Staatsmeisterschaften Zweispänner Pferde und WM-Qualifikation Pferde und Ponys, Turnierplatz Zistersdorf, Pferdesportverein
- 16.00 Pferdegespannfahren, Siegerehrung mit Schlussparade, Turnierplatz Zistersdorf, Pferdesportverein

■ 13. Juni

- 15.00 Nachtwandertag in Gaiselberg vom Gemeindezentrum zum Hausberg, Wanderfreunde Gaiselberg

■ 14. Juni

- 15.00 Pfarrfest in Großinzersdorf, Feuerwehrhaus, Pfarre Großinzersdorf
- 17.00 Sommerwunschkonzert, Schlosspark, Musikverein Stadt Zistersdorf

■ 15. Juni

- 19.00 Blutspenden in der Hauptschule Zistersdorf, Landes-klinikum Weinviertel

■ 17. Juni

- 8.00 Tag des Hilfswerks, Informationsstand der Sozialstation Zistersdorf am Wochenmarkt, NÖ Hilfswerk

■ 18. Juni

- 18.00 Vortragabend der Musikschule, Klassen Karl Schödl und Karl Seimann, (Blechbläser, Klarinette), Kellerbühne im Rathaus
- 20.00 „Energieausbeute optimieren – Energiekosten minimieren“, Information und Diskussion, Gasthaus Kammerer, Gemeinde 21

■ 20. Juni

- 16.00 Sonnenblumenlauf, Laufbewerbe zum Raiffeisen-Weinviertelcup für Kinder und Erwachsene, Schlossteich Zistersdorf, Werbegemeinschaft Zistersdorf-Aktiv
- 17.00 Nordic-Walking-Wettbewerb, Schlossteich Zistersdorf, Werbegemeinschaft Zistersdorf-Aktiv
- 19.30 Sonnenblumenfest mit den Lomados und Feuerwerk, Festzelt beim Schlossteich Zistersdorf

■ 21. Juni

- 9.30 Sonnenblumenfest, Feldmesse und Frühschoppen mit dem Musikverein Stadt Zistersdorf, Festzelt beim Schlossteich Zistersdorf, Werbegemeinschaft Zistersdorf-Aktiv
- 18.30 Sonnenblumenfest mit Verlosung des Goldschatzes (Gewinnspiel), Festzelt beim Schlossteich Zistersdorf, Werbegemeinschaft Zistersdorf-Aktiv

■ 25. Juni

- 8.00 Bundes-Lehrlingswettbewerb für Sanitär- und Klimatechniker, Gas-, Wasser- und Heizungsinstallateure, Ausscheidung, Landesberufsschule Zistersdorf

■ 26. Juni

- 8.00 Bundes-Lehrlingswettbewerb für Sanitär- und Klimatechniker, Gas-, Wasser- und Heizungsinstallateure, Landesberufsschule Zistersdorf

■ 28. Juni

- 17.00 Vorspielnachmittag der Musikschule, Klassen Brigitte Greis und Markus Schmölz (Blockflöte, Violoncello, Querflöte, Klavier, Gitarre), Kellerbühne im Rathaus

Die Straßenbau in Maustrenk Richtung Prinzensdorf samt Verkehrsinsel ist abgeschlossen.

VORSCHAU AUSGABE JUNI
 REDAKTIONSSCHLUSS: 28. MAI
 ZUSTELLUNG: 10. JUNI